

## NIEDERSCHRIFT

zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses gemeinsam mit dem Bauausschuss, dem Finanzausschuss und dem Sozialausschuss

**Sitzungstermin:** Montag, den 11.09.2017  
**Sitzungsbeginn:** 19:05 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:50 Uhr  
**Ort, Raum:** im Gemeindesaal der Gemeinde Barleben, Breiteweg  
147, 39179 Barleben

**Anwesend sind**

### **Hauptausschuss**

#### **Vorsitzender**

Herr Franz-Ulrich Keindorff

#### **Mitglieder**

Herr Dr. Edgar Appenrodt

Herr Ulrich Dürrmann

Herr Ulrich Korn

Herr Reinhard Lüder

Frau Ramona Müller

Herr Patrick Säuberlich

### **Bauausschuss**

#### **Mitglieder**

Frau Cornelia Dorendorf

Herr Ulrich Dürrmann

Herr Peter Hiller

Herr Johannes Könitz

Frau Ramona Müller

Frau Margitta Pape

**sachkundiger Einwohner**

Herr Manfred Habacker

**Finanzausschuss**

**Vorsitzender**

Herr Dr. Edgar Appenrodt

**Mitglieder**

Herr Ulrich Dürrmann

Herr Peter Hiller

Herr Reinhard Lüder

Herr Bernhard Niebuhr

**sachkundiger Einwohner**

Herr Michael Lange

**Sozialausschuss**

**Vorsitzender**

Herr Patrick Säuberlich

**Mitglieder**

Herr Ulrich Dürrmann

Herr Johannes Könitz

Herr Ulrich Korn

Frau Ramona Müller

Frau Margitta Pape

**sachkundiger Einwohner**

Herr Thomas Eicke

Herr Andreas Marx

**Vertreter der Presse****Gäste**

Herr Dieter Montag

**Protokollantin**

Frau Heike Müller

**Vertreter der Amtsverwaltung**

Herr Heiko Doberan

Herr Uwe Henkel

Frau Birgit Lehmann

Frau Anja Miklosch

Herr Marcel Pessel

**Abwesend sind****Bauausschuss****Vorsitzender**

Herr Ralf Jassen

**Mitglieder**

Herr Klaus Fischer entschuldigt

Herr Thomas Pfeffer entschuldigt

**sachkundiger Einwohner**

Herr Detlef Jungmann unentschuldigt

Herr Marco Nitschke unentschuldigt

Herr Rainer Schwerdtner unentschuldigt

Herr Ralf Specht unentschuldigt

**Finanzausschuss****Mitglieder**

Herr Wilfried Büchner entschuldigt

Herr Karl-Heinz Ölze unentschuldigt

**sachkundiger Einwohner**

|                        |              |
|------------------------|--------------|
| Frau Martina Eicke     | entschuldigt |
| Herr Hans-Jürgen Knust | entschuldigt |
| Herr Rudolf Wehling    | entschuldigt |

**Hauptausschuss****Mitglieder**

|                      |              |
|----------------------|--------------|
| Herr Jürgen Herrmann | entschuldigt |
| Herr Ralf Jassen     | entschuldigt |

**Sozialausschuss**

|                    |              |
|--------------------|--------------|
| Frau Evelyn Brämer | entschuldigt |
| Herr Klaus Fischer | entschuldigt |

**sachkundiger Einwohner**

|                       |                |
|-----------------------|----------------|
| Frau Bärbel Helmecke  | unentschuldigt |
| Herr Marcel Leon      | entschuldigt   |
| Frau Wilma Wischeropp | unentschuldigt |

## Öffentlicher Teil

### TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

- Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:05 Uhr.
- Er stellt mit 5 Mitgliedern im Finanzausschuss, 6 Mitgliedern im Bauausschuss, 6 Mitgliedern im Sozialausschuss und 7 Mitgliedern im Hauptausschuss die Beschlussfähigkeit der einzelnen Ausschüsse fest.
- Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.
- Herr Michael Lange, sachkundiger Einwohner im Finanzausschuss, gibt zu Protokoll: *„Ich bin ordnungsgemäß geladen und sitze nicht mit am Ratstisch.“*

### TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

- Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt.

### TOP 3 Einwohnerfragestunde

- Es liegen keine Wortmeldungen vor.

### TOP 4 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

- Der Bürgermeister informiert, dass sich im Berichtsmonat August die Gewerbesteuerereinnahmen auf 12,08 Mio € belaufen (Sollstellung 12,35 Mio €).
- Die Inanspruchnahme des Kassenkredits beläuft sich auf 8,6 Mio € und wird sich nach derzeitigem Stand bis zum Jahresende auf 9,5 Mio € erhöhen.
- Der Stand der offenen Forderungen per 31.08.2017 beträgt 370 T€.
- Der Bürgermeister informiert weiter, dass morgen der erste Verhandlungstag in der Sache Kündigung Zoo gmbH stattfindet.

### TOP 5 Anfragen zu den Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

- Herr Säuberlich kommt zurück auf seine Anregungen im Hauptausschuss vom 15.06., zu prüfen, ob die Grundstücke in Ebendorf am Eichplatz und ehemalige Buswendeschleife zur Bebauung verkauft werden können. Er fragt, ob es schon ein Ergebnis gibt.

- Frau Müller fragt, warum der Gemeinderat nicht darüber informiert wurde, dass der Zoo gegen die Gemeinde klagt. Warum wusste Herr Dr. Perret nichts vom beabsichtigten Ausstieg der Gemeinde aus der Zoo gGmbH? Frau Müller dachte, dass es Gespräche dazu zwischen dem Bürgermeister und dem Zoo gegeben hätte.
- Der Bürgermeister gibt zu Protokoll:  
*„Es gibt schriftliche Dokumente, dass wir vor zweieinhalb Jahren die Diskussion begonnen haben.“*

**TOP 6                    Ertüchtigung der Schul-IT am Standort Gemeinschaftsschule Barleben – Sicherung des Eigenanteils des Förderprojektes während der haushaltslosen Zeit  
 Vorlage: BV-0077/2017**

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat beschließt die Ausgabe von 150.000 EUR (112.500 EUR Fördermittel und 37.500 EUR Eigenmittel) zur Umsetzung der pädagogischen und technischen Konzepte nach der BV-0053/2016 Ertüchtigung der Schul-IT am Standort der Gemeinschaftsschule Barleben im Sinne des §104 Abs. 1 Nr. 1 KVG LSA.

- Der Vorsitzende bittet um Abstimmung über die Beschlussvorlage.

**Beschluss**

Der Finanzausschuss, der Bauausschuss, der Sozialausschuss und der Hauptausschuss empfehlen dem Gemeinderat die Ausgabe von 150.000 EUR (112.500 EUR Fördermittel und 37.500 EUR Eigenmittel) zur Umsetzung der pädagogischen und technischen Konzepte nach der BV-0053/2016 Ertüchtigung der Schul-IT am Standort der Gemeinschaftsschule Barleben im Sinne des §104 Abs. 1 Nr. 1 KVG LSA zu beschließen.

Bauausschuss

**Abstimmungsergebnis**

| JA | NEIN | ENTH | BEFA |
|----|------|------|------|
| 6  | 0    | 0    | 0    |

Finanzausschuss

**Abstimmungsergebnis**

| JA | NEIN | ENTH | BEFA |
|----|------|------|------|
| 5  | 0    | 0    | 0    |

Hauptausschuss

**Abstimmungsergebnis**

| JA | NEIN | ENTH | BEFA |
|----|------|------|------|
| 7  | 0    | 0    | 0    |

Sozialausschuss**Abstimmungsergebnis**

| JA | NEIN | ENTH | BEFA |
|----|------|------|------|
| 6  | 0    | 0    | 0    |

**TOP 7                    Satzung zur 3. Änderungssatzung zur Festsetzung der Realsteuer Hebesätze ab 01.01.2018  
Vorlage: BV-0074/2017**

**Beschlussvorschlag**

1. Der Gemeinderat beschließt die 3. Änderungssatzung über die Festsetzung der Realsteuer Hebesätze ab dem 01.01.2018.
2. Der Gemeinderat beschließt die Umsetzung der Variante ...
  - Herr Korn stellt den Antrag:  
**Wenn der Rechtsstreit mit der Zoo gGmbH zu einem positiven Differenzbetrag führt, dann soll dieser für die Absenkung der Grundsteuer B verwendet werden.**
  - Herr Dürrmann stellt den Antrag:  
**Wenn die Zuweisung vom Land für die Kinderförderung höher ausfällt als bisher soll diese für die Absenkung der Grundsteuer B verwendet werden.**
  - In der Diskussion wird herausgearbeitet, dass das nicht möglich sein wird, da die Mittel aus dem KiföG zweckgebunden sind.
  - Herr Dürrmann zieht den Antrag zurück.
  - Frau Müller gibt zu Protokoll:  
*„Nach meiner Meinung ist die Kita-Beitragssatzung nicht die Ursache für die Grundsteuererhöhung. Die reduzierte Satzung ist nicht der wahre Grund, den Haushalt auszugleichen, sondern dass das die zusätzlichen freiwilligen Leistungen sind, 500 T€ für ein Jahr, Fernwärmeleitung Schinderwuhne – 600 T€, in der Alten Apotheke Büroräume ausbauen – 550 T€. Besser wäre, die Barleber Grundstücks- und Verwertungsgesellschaft aufzulösen und das Vermögen dem Haushalt zuzuführen sowie das Grundstück Schinderwuhne zu verkaufen.“*
  - Herr Dr. Appenrodt gibt zu Protokoll:  
*„Dass über das, was Frau Müller als Begründung nannte, die Steuererhöhung eigentlich aus der Tatsache resultiert, dass*
    1. *6 Mio € Mindereinnahmen gegenüber den geplanten Gewerbesteuererinnahmen erzielt wurden (18,3 Mio € geplant, ca. 12 Mio € erzielt)*
    2. *517 T€ zusätzliche Ausgaben in den Haushaltsplan aufgenommen wurden, die untersetzt werden können in: IT-Kosten, Zoo, Städtepartnerschaften, Vereinsförderung usw.“*
  - Herr Lüder stellt einen Antrag zur GO  
**Ende der Diskussion**  
Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

- Frau Müller stellt den Antrag auf namentliche Abstimmung im Hauptausschuss. Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.
- Der Vorsitzende lässt zunächst über die Variante 1 (700 v.H. ab 2018) abstimmen.

Abstimmungsergebnisse:

Finanzausschuss: 3 x JA; 2 x NEIN

Sozialausschuss: 3 x JA; 2 x NEIN

Bauausschuss: 4 x JA; 2 x NEIN

Hauptausschuss: 5 x JA; 2 x NEIN

Die Variante 1 ist damit angenommen.

- Danach lässt der Vorsitzende über den Antrag von Herrn Korn abstimmen:

Abstimmungsergebnisse:

Finanzausschuss: 5 x JA

Sozialausschuss: 4 x JA; 2 x ENTHALTUNG

Bauausschuss: 4 x JA; 2 x ENTHALTUNG

Hauptausschuss: 6 x JA; 1 x ENTHALTUNG

Der Antrag ist damit angenommen.

- Herr Keindorff lässt über die Beschlussvorlage einschließlich des Antrags von Herrn Korn abstimmen.

Mit JA stimmen: Herr Lüder, Herr Säuberlich, Herr Dürrmann, Herr Keindorff

Mit NEIN stimmen: Herr Dr. Appenrodt, Frau Müller

Stimmenthaltung: Herr Korn

### **Beschluss**

1. Der Finanzausschuss, der Bauausschuss, der Sozialausschuss und der Hauptausschuss empfehlen dem Gemeinderat die 3. Änderungssatzung über die Festsetzung der Realsteuer Hebesätze ab dem 01.01.2018 zu beschließen.
2. Der Gemeinderat beschließt die Umsetzung der Variante 1.
3. Wenn der Rechtsstreit mit der Zoo gGmbH zu einem positiven Differenzbetrag führt, dann soll dieser für die Absenkung der Grundsteuer B verwendet werden.

### Bauausschuss

#### **Abstimmungsergebnis**

| JA | NEIN | ENTH | BEFA |
|----|------|------|------|
| 3  | 2    | 1    | 0    |

### Finanzausschuss

#### **Abstimmungsergebnis**

| JA | NEIN | ENTH | BEFA |
|----|------|------|------|
| 4  | 1    | 0    | 0    |

Hauptausschuss**Abstimmungsergebnis**

| JA | NEIN | ENTH | BEFA |
|----|------|------|------|
| 4  | 2    | 1    | 0    |

Sozialausschuss**Abstimmungsergebnis**

| JA | NEIN | ENTH | BEFA |
|----|------|------|------|
| 3  | 2    | 1    | 0    |

**TOP 8                    Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Barleben für das  
Jahr 2017  
Vorlage: BV-0009/2017/1**

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat beschließt

1. die Haushaltssatzung der Gemeinde Barleben für das Jahr 2017
2. die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes der Gemeinde Barleben für die Jahr 2017 - 2023

- Herr Niebuhr verlässt die Sitzung um 20:03 Uhr.
- Frau Müller fragt, warum im Beteiligungsbericht der Bericht der Barleber Grundstücks- und Verwertungsgesellschaft bis 2014 beigefügt wurde, wobei dem Gremium bereits ein Bericht bis 2019 vorgelegen hätte.
- Herr Keindorff sagt eine schriftliche Beantwortung zu.
- Frau Müller fragt weiter, warum im Finanzplan der Barleber Grundstücks- und Verwertungsgesellschaft keine Summen für Erschließung und Umsetzung des Nahwärmenetzes enthalten sind.
- Herr Keindorff sagt eine schriftliche Beantwortung zu.
- Herr Dr. Appenrodt fragt, was sich hinter „Personalmanagement“ auf Seite 13 verbirgt.
- Er fragt weiter, wie die Zahl 90.900 auf Seite 22 zustande kommt.
- Er weist darauf hin, dass auf Seite 9 immer der aktuelle Stand des Klageverfahrens ausgewiesen werden muss.
- Frau Müller fragt, wie auf Seite 91 des Haushaltsplans für das Unternehmerbüro eine Steigerung von 54 T€ auf 581 T€ zustande kommt.
- Frau Müller fragt, was in den 18.000 € Sachverständigenkosten im Unternehmerbüro enthalten ist.

- Frau Müller stellt den Antrag:  
**In der Anlage 5.3 insgesamt 57 T€ für den Zeitraum von 2017 bis 2023 für Städtepartnerschaften zu streichen.**
- Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.  
Abstimmungsergebnisse:  
 Finanzausschuss: 1 JA; 4 x NEIN  
 Sozialausschuss: 4 x NEIN; 1 x ENTHALTUNG  
 Hauptausschuss: 2 x JA; 5 x NEIN  
 Der Antrag ist damit abgelehnt.
- Herr Dr. Appenrodt bittet darum, dass der Bericht zum Stand bei der Klage gegen die Kreisumlage von dem gegeben wird, der die Gemeinde rechtlich vertritt.
- Der Vorsitzende bittet um Abstimmung über die Beschlussvorlage.

### **Beschluss**

Der Finanzausschuss, der Bauausschuss, der Sozialausschuss und der Hauptausschuss empfehlen dem Gemeinderat

1. die Haushaltssatzung der Gemeinde Barleben für das Jahr 2017
2. die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes der Gemeinde Barleben für die Jahr 2017 – 2023

zu beschließen.

### Bauausschuss

#### **Abstimmungsergebnis**

| JA | NEIN | ENTH | BEFA |
|----|------|------|------|
| 3  | 2    | 1    | 0    |

### Finanzausschuss

#### **Abstimmungsergebnis**

| JA | NEIN | ENTH | BEFA |
|----|------|------|------|
| 3  | 1    | 1    | 0    |

### Hauptausschuss

#### **Abstimmungsergebnis**

| JA | NEIN | ENTH | BEFA |
|----|------|------|------|
| 4  | 2    | 1    | 0    |

### Sozialausschuss

#### **Abstimmungsergebnis**

| JA | NEIN | ENTH | BEFA |
|----|------|------|------|
| 3  | 1    | 2    | 0    |

**TOP 11            Schließen der Sitzung**

- Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:50 Uhr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung. Mögliche Einwendungen zur Niederschrift können dort in einer Zusammenfassung eingesehen werden.

Heike Müller  
Protokollant/in

Keindorff  
Bürgermeister

Siegel